



HföD-Aktuell 10/2021

Hochschule für den öffentlichen Dienst
in Bayern
Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung in Hof



Blick vom Rathaus über die Michaeliskirche zur HföD, Foto: Iveta Zumrova

.Aktuelles

- News für Studierende 3

.Personalmeldungen

- Der neue Personalrat stellt sich vor 4
- Interview mit Sabrina Fischer 5

.Förderverein

- Wechsel in der Vorstandschaft des Fördervereins
Verwaltungshochschule e. V. 7

.Impressum

8

News für Studierende



HföD bekommt eigene DHL-Packstation

Wie die Frankenpost am 15. Oktober berichtete, hat der Bauausschuss des Hofer Stadtrats einer DHL-Packstation auf dem Gelände der Hochschule zugestimmt.

Wo die Packstation im Frühjahr aufgestellt wird, konnten wir noch nicht in Erfahrung bringen.

db



DHL

Unterrichtsplanungen von Dezember bis Februar

Wir streben an, dass die Lehrveranstaltungen im Jahrgang 2021/2024 ab Dezember 2021 am Fachbereich in den regulären Studiengruppen in Präsenz stattfinden werden und wollen Wechselunterricht vermeiden. Die Lehrveranstaltungen finden also für jeweils die gesamte Studiengruppe in deren zugewiesenem Lehrsaal statt. In den allermeisten Fällen kann der Mindestabstand von 1,5 m dann nicht eingehalten werden, so dass Maskenpflicht am Platz besteht.

Dennoch werden wir bei den Planungen berücksichtigen, dass wir auf Wechselunterricht umstellen könnten, wenn dies aus Gründen des Infektionsschutzes (erneut) nötig sein sollte. Deshalb werden in denjenigen Studiengruppen, die nicht ohnehin auch unter Einhaltung von 1,5 Meter Abstand im vorgesehenen Lehrsaal in der ganzen Studiengruppe unterrichtet werden können, vorsorglich Wechselgruppen A und B eingeteilt werden.

S.H.

Jetzt besser hören und verstehen mit induktiven Höranlagen in unseren Hörsälen und im Lehrsaal 186

Im Nachgang zum Lehrsaal 186, bei dem die technischen Voraussetzungen für eine induktive Höranlage bereits beim Neubau geschaffen wurden, ist diese Technik jetzt auch in unseren beiden Hörsälen (Hörsaal 007 und 008) nachgerüstet worden und steht dort schwerhörigen Personen ab sofort zur Verfügung.

Für Nutzerinnen und Nutzern von Hörgeräten und Hörimplantaten ist das Hören von Stimmen und Musik bei Vorträgen oder Diskussionen in großen Räumen oft schwierig. Abhilfe können hier induktive Höranlagen schaffen, die den Nutzerinnen und Nutzern von Hörlösungen (Hörgeräte mit T-Spule, Cochlea Implantaten) ermöglichen, Audiosignale störungsfrei in ihren Audioprozessoren zu empfangen. Dabei wird das Nutzsignal mittels eines magnetischen Feldes direkt in das Hörsystem des Empfängers übertragen.

Ein Zuhörer bzw. eine ZuhörerIn kann das eigene Hörgerät dann als Empfangsgerät nutzen und somit das Audiosignal verstärkt und störungsfrei an das Ohr leiten. Alternativ steht am Fachbereich auch ein kabelloser Kopfhörer zur Verfügung, der die Signale ebenfalls empfangen kann.

Zusätzlich besitzen wir am Fachbereich noch eine separate Funkübertragungsanlage, die



nach dem gleichen Prinzip funktioniert. Die mobile Funkübertragungsanlage - sogenannte FM-Anlage - ist kabellos und kann deshalb unabhängig von einer Induktionsschleife auch in allen anderen Räumen der Hochschule eingesetzt werden.

Mit der neuen Technik haben wir jetzt die technischen Voraussetzungen geschaffen, dass Studierende, Fortbildungsteilnehmer und Gäste mit entsprechender Beeinträchtigung dem Inhalt einer Vorlesung oder Vortrags besser folgen können.

U. Adler/J. Geyer

Der neue Personalrat stellt sich vor

Im Jahr 2021 fanden turnusgemäß wieder die Wahlen zum örtlichen Personalrat und zum Gesamtpersonalrat statt.

Coronabedingt sind trotz der Lockerungen persönliche Kontakte immer noch eingeschränkt. Wir vom örtlichen Personalrat möchten deshalb auf diesem Weg die Möglichkeit nutzen, uns vorzustellen:



Markus Schmidt
Vorsitzender



Rüdiger Neubauer
Stellv. Vorsitzender



Torsten Wiedemann
Schriftführer



Jürgen Fuchs



Carolin Kätzel

Gleichzeitig wollen wir aber die Gelegenheit auch nutzen, um uns recht herzlich für das Vertrauen, dass uns alle Beschäftigten im Haus bei dieser Wahl entgegengebracht haben, bedanken.

Wir wollen uns mit all unseren Fähigkeiten und Wissen für die Belange unserer Kolleginnen und Kollegen einsetzen, um das Beste für Sie zu erreichen. Dies kann uns freilich nur im Miteinander gelingen. Nutzen Sie daher die Möglichkeit, uns alle anzusprechen. Selbstverständlich stehen dabei auch alle Mitglieder des Personalrats gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Zu Ersatzmitgliedern wurden gewählt:



David Müller



Reiner Bößmann



Jürgen Göpfert

Interview mit Sabrina Fischer, unserer neuen Mitarbeiterin in Studentenkazzei und Bibliothek

Nl: Liebe Frau Fischer, wir möchten Sie noch einmal recht herzlich an der Verwaltungshochschule Hof begrüßen und herzlich willkommen heißen, obwohl Sie nun schon einige Zeit bei uns beschäftigt sind. Durch die bekannten coronabedingten Umstände haben viele Mitarbeitende der Hochschule wie auch Studierende Sie bis heute nicht persönlich kennenlernen dürfen. Es ist uns deshalb ein Anliegen Sie vorzustellen, Sie sozusagen bekannt zu machen, denn mit Ihrem Arbeitsplatz in der Bibliothek haben Sie mit vielen Studierenden sowie Kolleginnen und Kollegen vor allem aus der Lehre zu tun.

Nl: Was haben Sie beruflich gemacht bevor Sie an die Hochschule gewechselt sind?

S.F.: Ich habe direkt nach meinem Abitur eine Ausbildung zur Bankkauffrau begonnen. In den letzten Jahren 20 Jahren war ich bei der Sparkasse Hochfranken in verschiedenen Geschäftsstellen als Kundenberaterin tätig. Ich betreute dort eine festen Kundenkreis in allen finanziellen Belangen, vom Darlehen über Versicherungen bis hin zur Geldanlage.

Nl: Wichtig für alle Mitarbeitende des Hauses und die Studierenden ist natürlich auch, was Sie bei uns konkret tun. Welche Aufgaben hat man Ihnen übertragen, wofür sind Sie zuständig?

S.F.: Insgesamt beträgt meine wöchentliche Arbeitszeit ca. 30h.
2/3 davon bin ich für die Studentenkazzei tätig. Meine Hauptaufgaben sind das Bearbeiten und Ablegen der Fehlzeiten der Studierenden, das Erstellen von Bescheinigungen und die Erfassung von Lehraufträgen der nebenamtlichen Dozenten. Ich wirke bei Wahlen mit, erstelle das Übungsprogramm für unsere Studierenden und pflege Änderungen sowohl bei den Studierenden als auch bei den Behörden in die Datenbank ein.
Ca. 10h kümmerge ich mich in der Bibliothek um die Zeitschriften und Lose-Blatt-Sammlungen. Zusätzlich bin ich an der Ausleihe beteiligt und ich signiere auch die Neuerscheinungen.



Nl: Sie sind nun schon einige Monate an unserer Hochschule im Dienst. Ist Ihnen schon etwas aufgefallen, sei es besonders positiv wie negativ, was Sie hier gerne einmal anbringen möchten? Natürlich ist uns klar, dass Sie in einer ganz besonderen Situation Ihre Arbeit aufgenommen haben, so dass man schon fast fragen muss, kennen Sie eigentlich schon den „Normalfall“ in Ihrem Arbeitsbereich?

S.F.: Ja der Start mitten im Corona-Lockdown war tatsächlich etwas anders. Einarbeiten vor Ort mit Abstand war die Devise. Viele Kollegen und Kolleginnen habe ich leider erst nach Wochen oder Monaten das erste Mal kennengelernt.
Es gab dennoch aber auch Vorteile: da es durch die fehlenden Studierenden erstmal sehr ruhig zugeht, konnte ich mich - dank der großartigen Einarbeitung meiner Vorgängerin - in meinen neuen Aufgabenbereich sehr gut und schnell hineinfinden.
Und als sich dann ab Juli der Campus (wieder) mit Studierenden füllte, war das für mich ein echtes Highlight, auf das ich mich sehr gefreut habe!
An dieser Stelle möchte ich gerne meinen beiden Sachgebieten sowie allen anderen Kollegen und Kolleginnen einen großen Dank

ausprechen. Ich wurde als „Neuling“ sehr offen und herzlich aufgenommen. Ich fühlte mich vom ersten Moment sehr wohl und bin froh, so ein tolles Arbeitsumfeld mit lieben Kollegen und Kolleginnen gefunden zu haben.

NI: Nachdem es naturgemäß auch ein Leben außerhalb der Hochschule gibt, verraten Sie uns darüber auch etwas?

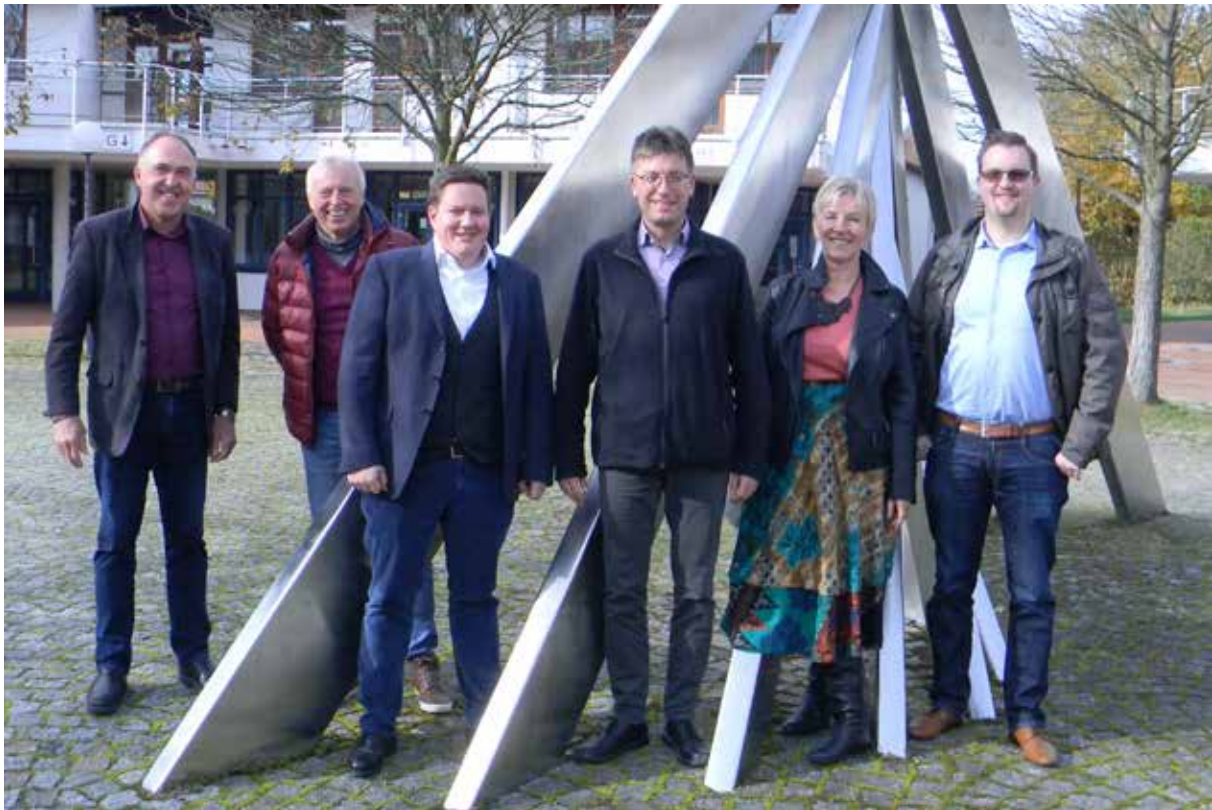
S.F.: Privat bin ich mit meinen beiden Kindern (11 J. und 14 J.) und unserem Haus sehr gut ausgelastet. Wenn das „Mama-Taxi“ gerade

nichts unterwegs ist, singe ich im Projektchor meiner Gemeinde, spiele aktiv Tischtennis und reise gerne, vor allem nach Österreich zum Wandern.

NI: Wir danken Ihnen sehr für Ihre Bereitschaft uns Rede und Antwort zu stehen. Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Arbeit in unserem Hause und hoffen, dass Sie sich wohlfühlen in dieser Gemeinschaft.

K.V./Foto: S.F.

Wechsel in der Vorstandschaft des Fördervereins Verwaltungshochschule e. V.



Matthias Grübl hat sich nach elfjähriger erfolgreicher Tätigkeit als zweiter Vorsitzender des Fördervereins nicht mehr zur Wahl gestellt. Diese Entscheidung stieß in der gesamten Vorstandschenschaft einerseits auf Bedauern, andererseits aber auch auf Verständnis, da Grübl nun als stellvertretender Fachbereichsleiter vor neuen Herausforderungen im Interesse der Hochschule steht. Vorsitzender Rüdiger Neubauer dankte ihm für seine engagierte Arbeit während dieser langen Zeit, die vielen wertvollen Impulse, die er in den Verein eingebracht hat, und die hervorragende Zusammenarbeit. Mit Steven Schiller, der sich bisher bereits als Beiratsmitglied aktiv in das Vereinsleben eingebracht hatte und nun einstimmig ins Amt des zweiten Vorsitzenden gewählt wurde, ist der Förderverein mit seinen knapp 1.000 Mitgliedern auch weiterhin gut aufgestellt. Diese Zuversicht teilte auch Fachbereichsleiter Harald Wilhelm, der die Wahlhandlung im Rahmen der Mitgliederversammlung 2021 geleitet hatte.

Auch die Beisitzer wurden neu gewählt, die den Förderverein unterstützen: Die beiden Hochschullehrer Tobias Koch und Mario Kullmann, die ehemaligen Studierenden Mirco Wagener, Mario Eder und Nikolai Hiesl sowie der ehemalige Mitarbeiter Günter Schwab.

Unser Bild zeigt von links Vorsitzenden Rüdiger Neubauer, Fachbereichsleiter Harald Wilhelm, den bisherigen zweiten Vorsitzenden Matthias Grübl, den neuen zweiten Vorsitzenden Steven Schiller, Schriftführerin Dagmar Bayer und Schatzmeister Martin Pirner.

R. Neubauer/Foto: W. Bayer

Herausgeber:
Hochschule für den öffentlichen Dienst
in Bayern
Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
Wirthstraße 51
95028 Hof
Tel. 09281 409-100
Fax 09281 409-109

www.hfoed.bayern.de
aktuell@aiv.hfoed.de

Verantwortliche Redaktion:

Harald Wilhelm
Direktor

Klaus Völkel
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 09281 409-152
klaus.voelkel@aiv.hfoed.de

Redaktionsteam:

Thomas Böhmer
thomas.boehmer@aiv.hfoed.de

Sabrina Hegewald
sabrina.hegewald@aiv.hfoed.de

Mario Kullmann
mario.kullmann@aiv.hfoed.de

Julia Pirner
julia.pirner@aiv.hfoed.de

Dagmar Bayer
(Gestaltung/Layout)
dagmar.bayer@aiv.hfoed.de

Sven Geipel
(Webmaster)
sven.geipel@aiv.hfoed.de

Alle Rechte vorbehalten.
Abdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung
des Herausgebers.